

Forscheridee März: Der Garten zum Mitnehmen

06. März 2022



Haus der kleinen Forscher

Forscheridee März: Der Garten zum Mitnehmen

Der „Tag der kleinen Forscher“ 2022 steht unter dem Motto „Geheimnisvolles Erdreich – die Welt unter unseren Füßen“. Doch welche Rolle spielt der Boden für das Klima und wie funktioniert der Wasserkreislauf unserer Erde? Mit dem Gestalten eines Klimaglases können pädagogische Fachkräfte gemeinsam mit den Kindern Antworten auf diese Fragen finden. Und ein tolles Geschenk ist der „Garten zum Mitnehmen“ auch noch. Unsere Forscheridee für den März.

Das wird gebraucht:

- Einweckglas bzw. ein dicht schließendes Gefäß aus Klarglas
- Mulch / Kieselsteine, Erde, Schneckenhäuser, Zapfen, Steine zur Verzierung
- Ableger einer Zimmerpflanze oder Moos
- destilliertes Wasser (Empfehlung! Damit bildet sich keine Salzablagerung auf dem Glas)
- Trichter, lange Pinzette oder Zange, langer Löffel oder Stab als Hilfsmittel zum Einrichten des Gartens

So geht's:

zu vermeiden, dann kommt die Erde drauf, bis das Glas zu einem Drittel gefüllt ist. Nun können die Kinder den Ableger einer Zimmerpflanze, die Feuchtigkeit verträgt, in den Boden setzen. Wenn die Mädchen und Jungen Lust haben, können sie den Miniaturgarten noch schmücken, mit Tannenzapfen, Steinen und einem nicht mehr bewohnten Schneckenhaus.

Nun gießen die Kinder einmal mit destilliertem Wasser, bis die Erde gut angefeuchtet ist. Danach verschließen Sie das Glas mit einem Deckel und stellen es an einen hellen Platz.

Die Kinder können nun beobachten, wie die Pflanze oberhalb und auch unterhalb der Erde wächst. Sie können die Übergänge zwischen verschiedenen Zustandsformen des Wassers sehen: Verdunstung und Kondensation.

Spannende Fragen:

- Überlegen Sie gemeinsam, wie es wäre, wenn ihre Kita mit allen Mädchen und Jungen in einem Klimaglas leben würde? Was denken die Kinder, würden sie gerne in einer solchen Welt leben? Wie würde sich eine Fliege/ein Käfer in einer solchen Welt fühlen?
- Was wäre, wenn unsere ganze Stadt in ein Einmachglas eingesperrt wäre? Was wären die Folgen?
- Was unterscheidet ein Gewächshaus von einem Klimaglas und was haben diese gemeinsam?

Kinderzeit-Podcast zum Thema forschendes Lernen

„Tag der kleinen Forscher“ 2022



Stiftung Haus der kleinen Forscher

Im Erdreich ist mächtig viel los – Zeit, einen Blick in, auf und unter die Erde zu werfen. „Geheimnisvolles Erdreich – die Welt unter unseren Füßen“ lautet deshalb in diesem Jahr das Motto zum „Tag der kleinen Forscher“ am 23. Juni. Mädchen und Jungen in ganz Deutschland sind eingeladen, den Erdboden mit Schaufel, Lupe, Händen und Füßen zu entdecken, zu erleben und zu nutzen. Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ ruft deshalb Kitas, Horte und Grundschulen auf, sich zu beteiligen – sei es mit einem Forscherfest, einer Projektwoche oder einer anderen besonderen Aktion. Kostenloses Aktionsmaterial gibt es unter www.tag-der-kleinen-forscher.de.

Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Die gemeinnützige Stiftung „[Haus der kleinen Forscher](http://www.haus-der-kleinen-forscher.de)“ engagiert sich für gute frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) – mit dem Ziel, Mädchen und Jungen stark für die Zukunft zu machen und zu nachhaltigem Handeln zu befähigen. Gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern vor Ort bietet die Stiftung bundesweit ein Bildungsprogramm an, das pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei unterstützt, Kinder im Kita- und Grundschulalter qualifiziert beim Entdecken, Forschen und Lernen zu begleiten. Das „Haus der kleinen Forscher“ verbessert Bildungschancen, fördert Interesse am MINT-Bereich und professionalisiert dafür pädagogisches Personal. Partner der Stiftung sind die Siemens Stiftung, die Dietmar Hopp Stiftung, die Dieter Schwarz Stiftung und die Friede Springer Stiftung. Gefördert wird sie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

- [Mail](#)
- [Erde](#)
- [Forschen](#)

- [Garten](#)
- [Haus der kleinen Forscher](#)